



Prinz-Mayweg Gruppe
Präzisionsstahlrohre



Verhaltenskodex

Anforderungen der Prinz-Mayweg Gruppe an ihre Mitarbeiter im Sinne der Nachhaltigkeit

Inhalt

Vorwort	1
Die Prinz-Mayweg Unternehmensleitlinien	2
Unsere Anforderungen	4
1. Umweltschutz	4
2. Menschenrechte und Arbeitsrechte der Mitarbeiter	5
3. Transparente Geschäftsbeziehungen	9
4. Faires Marktverhalten	10
5. Sorgfaltspflicht zur Förderung verantwortungsvoller Rohstofflieferketten	11
6. Vielfalt und Potentiale fördern	13
7. Integriertes Managementsystem zur Einhaltung von nationalen und internationalen Handelsgesetzen	13
8. Geltungsbereich integriertes Managementsystem	14
9. IT-Sicherheitspolitik	17
Rechtslage	18

Vorwort

Ziel und Motivation

Wir bei der Prinz-Mayweg Gruppe, haben es uns neben der Aufgabe erfolgreiche Produkte auf den Markt zu bringen, zum Ziel gemacht unsere Produkte und Leistungen, sowie den Weg entlang der Wertschöpfungskette, nachhaltig zu gestalten. Qualität und Sicherheit für Umwelt und Mensch haben hierbei oberste Priorität. Unser Unternehmensgeist verpflichtet außerdem zu Engagement und Loyalität. In dem Bewusstsein, dass die Zukunft von uns Menschen, der Gesellschaft und der Wirtschaft vom ökologischen Gleichgewicht der Natur abhängt, bekennen wir uns als mittelständisches Unternehmen zu unserer Mitverantwortung für eine umweltverträgliche Form des Wirtschaftens.

Unter konsequenter Einhaltung von Gesetzen, Vorschriften, ethischen Grundsätzen und freiwilligen Selbstverpflichtungen streben wir ein verantwortungsvolles Miteinander unter Mitarbeitern, Vorgesetzten, Geschäftspartnern und Kunden an.

Diese Grundsätze werden innerhalb unseres Unternehmens sowohl von der Geschäftsführung als auch den Mitarbeitern gelebt.

Vor diesem Hintergrund haben wir einen Code of Conduct formuliert, der in unseren Werten, Unternehmenszielen sowie den Führungs- und Mitarbeitergrundsätzen festgeschrieben ist. Dieser ist weltweit für alle Mitarbeiter bindend.



Die Prinz-Mayweg Unternehmensleitlinien

Als Spezialist für intelligente Systeme in Karosserie und Innenraum wollen wir hinsichtlich Technologie, Qualität und Kosten eine führende Position im Markt einnehmen. Mit unseren Unternehmenswerten und Verhaltensgrundsätzen dokumentieren wir gegenüber unseren Kunden, Geschäftspartnern und der Öffentlichkeit, welchen Anspruch wir haben.

Vor diesem Hintergrund haben wir Leitlinien formuliert, die in unseren Werten, Unternehmenszielen sowie den Führungs- und Mitarbeitergrundsätzen festgeschrieben sind. Diese sind weltweit für alle Mitarbeiter bindend.

- **Tradition und Veränderungsbereitschaft**

Als selbstständige Familienunternehmen mit 100-jähriger Tradition ist unser Handeln von langfristiger Orientierung geprägt sowie dem Willen, den notwendigen Wandel aktiv zu gestalten.

- **Internationalität mit regionaler Verbundenheit**

Als international ausgerichtete Unternehmen sind wir uns an allen Standorten unserer Verantwortung und der kulturellen Vielfalt bewusst, handeln partnerschaftlich und mit sozialer Umsicht.

- **Erfolgsorientierung und Leistungsbereitschaft**

Wir haben den Anspruch, zu den Besten zu gehören und uns nicht mit dem Erreichten zufrieden zu geben. Dies zeigt sich in der hohen Leistungsbereitschaft jedes Mitarbeiters.

- **Engagement und Verantwortung**

In der Zusammenarbeit mit Geschäftspartnern und im Unternehmen sind wir zuverlässige Partner, übernehmen Verantwortung für unser Denken und Handeln und stehen zu unseren Vereinbarungen.

Die Prinz-Mayweg Unternehmensleitlinien

- **Verlässlichkeit und Ehrlichkeit**
Unsere Zusammenarbeit ist offen und vertrauensvoll. Würde und Respekt im Umgang mit Geschäftspartnern, Mitarbeitern und allen Anspruchsgruppen sind für uns selbstverständlich.



Unsere Anforderungen

1. Umweltschutz

Die Prinz-Mayweg Gruppe trägt die Verantwortung für die kontinuierliche Verbesserung und Umweltverträglichkeit ihrer Produkte und Dienstleistungen. Dies schließt auch, unter Berücksichtigung wirtschaftlicher Aspekte, die Reduzierung der Nutzung natürlicher Ressourcen mit ein. Im Zuge dessen führt die Prinz-Mayweg Gruppe im vierten Quartal 2021 ein Umwelt-Management-System gemäß ISO 14001 ein.

Umgang mit Herausforderungen zum Umweltschutz zur Vermeidung von Umwelt- und Gesundheitsschäden

Im Umgang mit ökologischen Herausforderungen handeln wir vorausschauend und umsichtig. Dies schließt auch die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien mit ein.

In Bezug auf Produkte und Dienstleistungen sind wir bestrebt die Umweltleistung stetig zu verbessern. Negative Auswirkungen auf die Umwelt und die Gesundheit der Mitarbeiter sind über die gesamte Produktlebensdauer hinweg zu vermeiden oder maximal gering zu halten. Im Zuge dessen arbeiten wir insbesondere an der Minimierung von Luftemissionen, einschließlich Treibhausgasemissionen.

Nutzung von Ressourcen in Prozessen

Im Rahmen sämtlicher Prozesse von der Rohstoffgewinnung, über die Entwicklung bis hin zur Herstellung und zum Recycling von Produkten, sowie bei anderen Tätigkeiten wird darauf geachtet, Ressourcen möglichst sparsam einzusetzen und gleichermaßen Umwelt- und Gesundheitsschäden zu minimieren.

Anforderungen

Abfall und Recycling

Bei der Entwicklung, der Herstellung, der Nutzungsphase und der anschließenden Verwertung von Produkten sowie anderen Tätigkeiten werden die Vermeidung von Abfällen, die Wiederverwendung, das Recycling sowie die gefahrlose, umweltfreundliche Entsorgung von Restabfall, Chemikalien und Abwässern berücksichtigt.

Qualität und Sicherheit

Alle Produkte und Leistungen müssen bei Lieferung die vertraglich festgelegten Kriterien für Qualität und Sicherheit erfüllen und für ihren Verwendungszweck sicher genutzt werden können.

2. Menschenrechte und Arbeitsrechte der Mitarbeiter

Die Achtung der international anerkannten Menschenrechte ist für die Prinz-Mayweg Gruppe maßgeblich und dementsprechend auch gleichermaßen Grundlage für alle Geschäftsbeziehungen. Wir verpflichten uns dazu die Rechte von Mitarbeitern sowie allen am Unternehmenshandeln beteiligten oder betroffenen Personen zu achten und sie entsprechend der Richtlinien der internationalen Gemeinschaft zu behandeln.

Keine Sklaverei und kein Menschenhandel

Wir lehnen jede Form der Zwangs- und Pflichtarbeit sowie moderne Sklaverei und Menschenhandel ab. Es findet kein Einsatz von Schuldknechtschaft oder unfreiwilliger Gefängnisarbeit statt.

Anforderungen

Arbeitsverhältnisse basieren auf Freiwilligkeit und können jederzeit unter Einhaltung angemessener Fristen nach eigenem Willen beendet werden.

Keine Kinderarbeit

Kinderarbeit wird entschieden abgelehnt und ist untersagt. Das Mindestalter gemäß der staatlichen Regelungen für Beschäftigungen wird beachtet. Wir stellen sicher, dass Arbeitnehmer unter 18 Jahren keine Überstunden oder Nacharbeit leisten sowie gegen Arbeitsbedingungen geschützt werden, die ihrer Gesundheit, Sicherheit, Moral oder Entwicklung schaden können.

Keine Diskriminierung und Belästigung

Jedwede Art von Diskriminierung und Belästigung werden entschieden abgelehnt, sei es in Bezug auf ethnische Herkunft, Hautfarbe, Geschlecht, Religion, Staatsangehörigkeit, sexuelle Ausrichtung, soziale Herkunft, Alter, körperliche oder geistige Einschränkung, Personenstand, Schwangerschaft, Mitgliedschaft bei einer Gewerkschaft oder die politische Einstellung, soweit diese auf demokratischen Prinzipien und Toleranz gegenüber Andersdenkenden beruht. Mitarbeiter werden dementsprechend aufgrund ihrer Qualifikationen und ihrer Fähigkeiten ausgesucht, eingestellt und gefördert. Wir tragen dafür Sorge, dass das Arbeitsumfeld der Mitarbeiter frei von Belästigung ist und die Mitarbeiter keinen körperlichen, psychologischen unmenschlichen Behandlungen, körperlichen Strafen oder Drohungen unterliegen.

Anforderungen

Vergütung

Die Vergütungen und Leistungen für eine normale Arbeitswoche entsprechen mindestens dem rechtlich gültigen und zu garantierendem Minimum. Für den Fall, dass keine gesetzlichen oder tariflichen Regelungen vorliegen, orientieren wir uns an den branchenspezifischen, ortsüblichen Vergütungen und Leistungen, die den Beschäftigten einen angemessenen Lebensstandard sichern.

Arbeitszeiten

Die Prinz-Mayweg Gruppe gewährleistet, dass Arbeitszeiten mindestens den jeweiligen nationalen gesetzlichen Vorgaben bzw. den Mindestnormen der jeweiligen nationalen Wirtschaftsbereiche entsprechen.

Arbeits-, Gesundheits- und Brandschutz

Wir erfüllen die nationalen Arbeits-, Gesundheits- und Brandschutzgesetze. Die entsprechenden Maßnahmen zur Erfüllung dieser Gesetze sind für Mitarbeiter kostenlos. Weitergehend ist ein Prozess etabliert, der für die Sicherstellung einer kontinuierlichen Reduktion von arbeitsbedingten Gesundheitsgefährdungen und für die Verbesserung des Arbeits-, Gesundheits- und Brandschutzes sorgt.

Diesbezüglich halten wir uns an das Folgende:

- Information der Mitarbeiter über identifizierte Gefährdungen und die dazugehörigen vorbeugenden und korrektiven Maßnahmen zur Gefährdungsminimierung

Anforderungen

- Ausreichende Qualifikationen der Mitarbeiter herbeiführen zur Prävention von arbeitsbedingten Gesundheitsstörungen, zur Vermeidung von Arbeitsunfällen, zur Ersten Hilfe, zum Chemikalienmanagement und Brandschutz
- Kostenfreie Bereitstellung von geeigneter Schutzkleidung und -ausrüstung.
- Installation von geeigneten Brandschutzeinrichtungen, wie Brandmelder und Löscheinrichtungen
- Durchführung von Überwachung und Kontrolle der arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren sowie der resultierenden Schutzmaßnahmen
- Kennzeichnung der verwendeten Chemikalien gemäß dem global harmonisierten System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien (GHS) oder CLP in europäischen Ländern. Lagerung der Chemikalien entsprechend nationaler Vorgaben.
- Korrespondierende Notfallpläne, Feuerschutzausrüstung und Erste Hilfe Material für eine medizinische Erstversorgung bei Unfällen müssen vorhanden sein. Außerdem muss ein adäquater Transport zur Weiterversorgung der Verunfallten organisiert werden.
- Sicherstellung von Notausgängen, Fluchtwegen, Sammelplätzen sowie entsprechende Kennzeichnung durch Schilder

Arbeits- und Lebensbedingungen

Wir stellen unseren Mitarbeitern Sanitär- und Sozialanlagen zur Verfügung und stellen sicher, dass diese hygienisch und angemessen sind.

Anforderungen

Vereinigungsfreiheit

Im Sinne der Vereinigungsfreiheit erkennen wir unseren Mitarbeitern das Grundrecht an, Gewerkschaften und Arbeitnehmervertretungen beizutreten bzw. zu gründen.

3. Transparente Geschäftsbeziehungen

Beauftragung von Geschäftspartnern

Die Prinz-Mayweg-Gruppe trägt Verantwortung für das eigene Handeln sowie die Auswahl der Geschäftspartner, von denen erwartet wird, sich integer zu verhalten und dies mit eigenen Geschäftspartnern gleich zu tun.

Interessenkonflikte

Wir fällen Entscheidungen stets auf Grundlage sachlicher Kriterien und lassen uns dabei nicht durch finanzielle oder persönliche Interessen beeinflussen.

Korruptionsverbot

Korruption in jeglicher Form wird von der Prinz-Mayweg Gruppe grundsätzlich abgelehnt und nicht toleriert. Hierzu zählt auch die Ablehnung sog. „Facilitation Payments“ (Beschleunigungszahlungen für routinemäßige Amtshandlungen).

Anforderungen

Die Prinz-Mayweg Gruppe trägt dafür Sorge, dass der Wettbewerb weder durch Bestechungen, noch durch Schmiergelder, unzulässige Spenden oder sonstige unzulässige Zahlungen oder Vorteile gegenüber Kunden, Amtsträgern oder sonstigen Dritten, unterwandert wird.

4. Faires Marktverhalten

Fairer und freier Wettbewerb

Wir achten den fairen und freien Wettbewerb unter Einhaltung geltender wettbewerbs- und kartellrechtlicher Vorgaben.



Diesbezüglich werden keine wettbewerbswidrigen Absprachen und Vereinbarungen mit Wettbewerbern, Lieferanten, Kunden oder sonstigen Dritten getroffen. Wir missbrauchen keine möglicherweise gegebene marktbeherrschende Stellung und vermeiden den Austausch wettbewerbsrechtlich sensibler Informationen sowie jedwedes Verhalten, dass den Wettbewerb beschränken könnte.

Import und Export

Wir achten auf die Einhaltung geltender Gesetze für den Import und Export von Waren, Dienstleistungen und Informationen. Wir beachten außerdem die Sanktionslisten.

Geldwäsche

Wir achten auf die Einhaltung geltender gesetzlicher Bestimmungen in Bezug auf Geldwäsche.

Anforderungen

Vertrauliche Informationen schützen

Die Prinz-Mayweg Gruppe sorgt dafür, dass sämtliche Informationen in angemessener Weise genutzt und entsprechend geschützt werden. Dies schließt auch die Handhabung der Daten entsprechend ihrer Klassifizierung mit ein. Die Wahrung von Geschäftsgeheimnissen wird vorausgesetzt. Vertrauliche Informationen werden dementsprechend nicht unbefugt veröffentlicht, an Dritte weitergegeben oder in anderer Form verfügbar gemacht.

Personenbezogene Daten von Mitarbeitern, Kunden und Geschäftspartnern werden gemäß den geltenden gesetzlichen Datenschutzrichtlinien erhoben, gespeichert, gesammelt, genutzt und zur Verfügung gestellt.

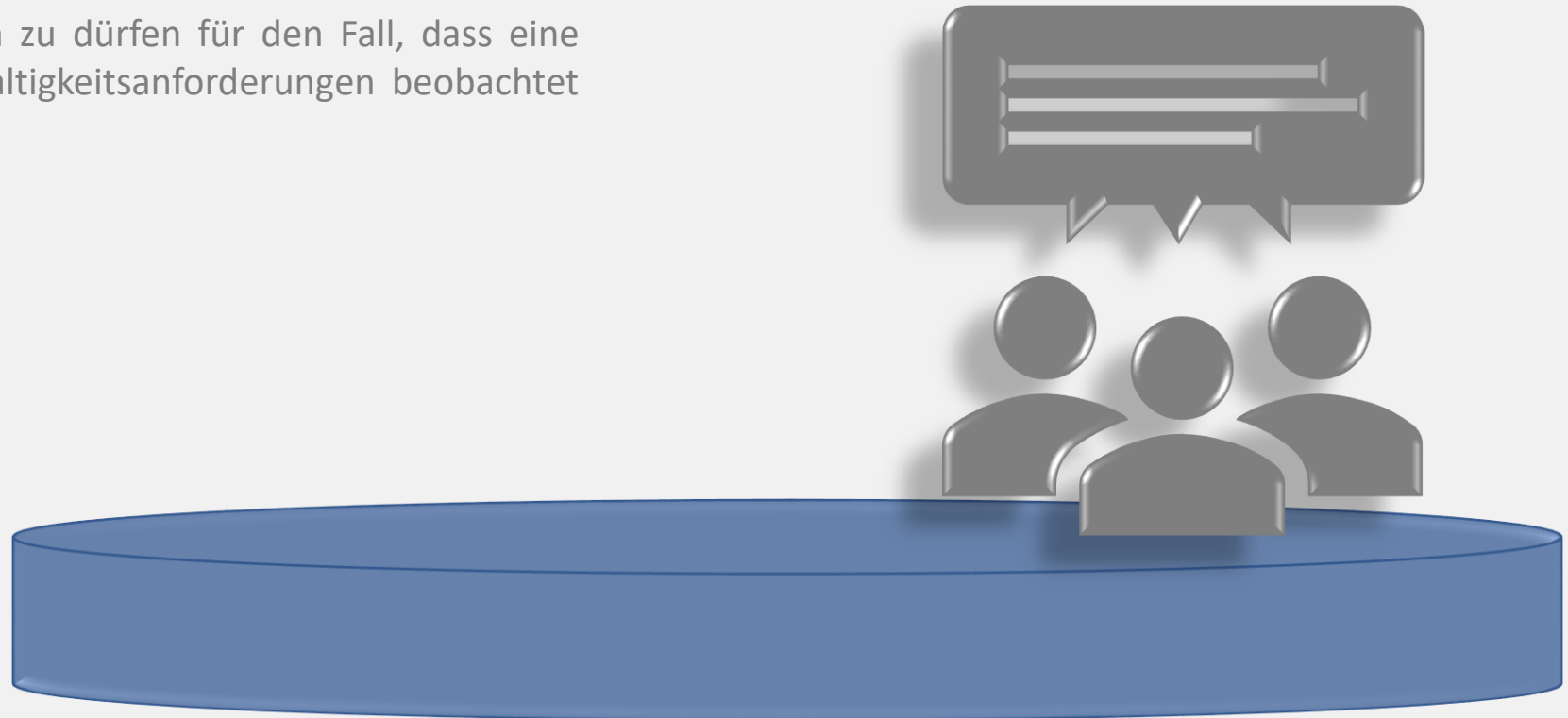
5. Sorgfaltspflicht zur Förderung verantwortungsvoller Rohstofflieferketten

Wir gehen unserer Sorgfaltspflicht hinsichtlich relevanter Rohstoffe, wie Zinn, Tantal, Wolfram, Gold, Kobalt und Glimmer, nach. Diesbezüglich sind wir bestrebt Risiken in Bezug auf direkte oder indirekte Finanzierung bewaffneter Konflikte und schwere Menschenrechtsverletzungen, wie Kinder- und Zwangsarbeit sowie Sklaverei, zu identifizieren und ergreifen entsprechende Maßnahmen entgegenwirkend. Vor diesem Hintergrund arbeiten wir kontinuierlich an der Transparenz in der vorgelagerten Lieferkette bis hin zur Rohstoffgewinnung.

Anforderungen

Umgang mit Fehlverhalten

Wir räumen unseren Mitarbeitern das Recht und die Möglichkeit ein sich äußern zu dürfen für den Fall, dass eine Nichtbeachtung der Nachhaltigkeitsanforderungen beobachtet wird.



Anforderungen

6. Vielfalt und Potentiale fördern

Als international ausgerichtetes Unternehmen sind wir uns an ausnahmslos allen Standorten unserer Verantwortung und der kulturellen Vielfalt bewusst, handeln partnerschaftlich und mit sozialer Umsicht. Darüber hinaus sind wir stets motiviert die Potentiale unserer Mitarbeiter zu fördern.

7. Integriertes Managementsystem zur Einhaltung von nationalen und internationalen Handelsgesetzen

Wir leben ein integriertes Managementsystem, welches Qualität, Umweltschutz, Energie- und Ressourceneffizienz sowie Arbeitssicherheit beinhaltet. Die unternehmenseigenen Werte werden gelebt und die im Unternehmensleitbild gesetzten Ziele ständig weiterentwickelt. So trägt die Prinz-Mayweg Gruppe nachhaltig und verlässlich dazu bei, dass Transparenz geschaffen wird und Kunden langfristig im Wettbewerb überzeugen und bestehen.

Die Prinz-Mayweg Gruppe achtet den fairen und freien Wettbewerb- die Einhaltung von geltenden wettbewerbs- und kartellrechtlichen Vorgaben ist für uns eine Selbstverständlichkeit. Es werden keine wettbewerbswidrigen Absprachen und Vereinbarungen mit Marktbegleitern, Lieferanten, Kunden oder sonstigen Dritten getroffen. Wir tragen in höchstem Maße dafür Sorge, dass weder ein Austausch wettbewerbsrechtlich sensibler Informationen noch sonstiges Verhalten, das den Wettbewerb in unzulässiger Weise beschränkt oder beschränken kann, stattfindet. Alle Mitarbeiter und Führungskräfte treffen ihre Entscheidungen ausschließlich auf Grundlage professioneller Kriterien und lassen sich nicht von finanziellen oder persönlichen Interessen oder Beziehungen beeinflussen. Die Prinz-Mayweg Gruppe lehnt alle Formen von Korruption, Bestechung oder Erpressung entschieden ab.

Anforderungen

Das Gewähren oder Annehmen unzulässiger Vorteile von und zu Kunden, Lieferanten, Amtsträgern oder sonstigen Dritten ist strikt untersagt und wird bei etwaigen Verdachtsfällen empfindlich sanktioniert.

8. Geltungsbereich Integriertes Managementsystem

Das Qualitäts-Management-System der Prinz-Mayweg Gruppe ist nach IATF- 16949-2016 auf Basis der ISO 9001:2015 ausgerichtet. Derzeit wird die Normforderung nach Produktentwicklung (Normpunkt 8.3 Entwicklung von Produkten und Dienstleistungen) ausgeschlossen.

Da wir einen umfangreichen Kundenkreis bedienen, sind die Anforderungen an unser QM-System auf die IATF-16949 auf Basis ISO 9001 fokussiert.

Derzeit umfasst das IMS folgende Gesellschaften, Standorte und Regelwerke:

1. Prinz & Co. GmbH Stahlrohrwerk, Otto-Hahn-Straße 10, 58739 Wickede Remote Location RL / Headquarter

Zertifizierer DQS-AZ: 500632

Mitarbeiter zugeordnet den Werken Werl + CZ: 6
Remote Function / Zentralfunktionen: IT und Energiemanagement

Geltungsbereich: Herstellung und Bearbeitung von geschweißten und gezogenen Präzisionsrohren und Systemteilen

Scope: Manufacturing and processing of welded and cold drawn precision tubes and system parts

2. 2. Prinz & Co. GmbH Stahlrohrwerk, Otto-Hahn-Straße 10, 58739 Wickede Produktionsstandort

Zertifizierer DQS-AZ: 222236 IATF-Nr. 0214940

Mitarbeiter: 162

Anforderungen

Geltungsbereich: Herstellung von geschweißten und gezogenen Präzisionsrohren und Systemteilen

Scope: Manufacturing of welded and cold drawn precision tubes and system parts

3. Prinz & Co. GmbH Stahlrohrwerk, In der Olpke 4, 59457 Werl Produktionsstandort (Verlängerte Werkbank für Prinz & Co, Wickede)

Zertifizierer DQS-AZ: 469157 IATF-Nr. 0212649
Mitarbeiter: 42

Geltungsbereich: Herstellung von geschweißten und gezogenen Präzisionsrohren und Systemteilen

Scope: manufacturing of welded and cold drawn precision tubes and system parts

4. Prinz & Co. GmbH Stahlrohrwerk, Runtestrasse, 59457 Werl Produktionsstandort (Verlängerte Werkbank für Prinz & Co, Wickede und Fried. Wilh. Mayweg, Altena)

Zertifizierer DQS-AZ: noch offen IATF-Nr. noch offenxxxx
Mitarbeiter: 15

Geltungsbereich: Bearbeitung von Systemteilen aus geschweißten und gezogenen Präzisionsrohren

Scope: Manufacturing of system parts of cold drawn precision tubes

5. Präzisionsrohre Friedr. Wilhelm Mayweg GmbH & Co. KG, Rahmedestraße 199, 58762 Altena Produktionsstandort

Zertifizierer DQS-AZ: 09256 IATF-Nr. 0211415
Mitarbeiter: 173

Anforderungen

Geltungsbereich: Herstellung von geschweißten und gezogenen Präzisionsrohren und Systemteilen

Scope: Manufacturing of welded and cold drawn precision tubes and system parts

6. Mayweg CZ spol s.r.o., Závodní 2015, 735 41 Petřvald u Karviné
CZ Produktionsstandort (Verlängerte Werkbank für Prinz & Co, Wickede und Mayweg, Altena)

Zertifizierer DQS-AZ: 490538 IATF-Nr. 0212179
Mitarbeiter: 34

Geltungsbereich: Bearbeitung von Systemteilen aus geschweißten und gezogenen Präzisionsrohren

Scope: Manufacturing of system parts of cold drawn precision tubes

Anforderungen

9. IT-Sicherheitspolitik

Schlüsselrolle Informationsverarbeitung

Informationsverarbeitung spielt eine Schlüsselrolle für unsere Aufgabenerfüllung. Alle wesentlichen strategischen und operativen Funktionen und Aufgaben werden durch Informationstechnik (IT) maßgeblich unterstützt. Ein Ausfall von IT-Systemen muss dabei ein vorhandenes aber beherrschbares Risiko sein. Da unsere Kernkompetenz in der Steuerung spezifischer Kundenaufträge in der Automobil-Branche liegt, ist der Schutz unserer Daten und Informationen vor unberechtigtem Zugriff und vor unerlaubter Änderung von wesentlicher Bedeutung.

Unterstützung des Top-Managements

Die Unternehmensleitung unterstützt aktiv das Thema Informationssicherheit.

Aus oben genannten Gründen orientiert sich die Prinz-Mayweg-Gruppe bei der Etablierung eines Informationssicherheits-Management-Systems (ISMS) an dem internationalen Standard DIN / ISO 27001.

Dieser beinhaltet Vorgaben für ein risikoorientiertes Vorgehen und einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess.

Mitarbeiterverpflichtung

Der Schutz von Kundendaten ist unabdingbare Voraussetzung für den langfristigen Geschäftserfolg des Unternehmens und somit von existenzieller Bedeutung für die Prinz-Mayweg-Gruppe und ihrer Mitarbeiter, daher ist jeder Mitarbeiter verpflichtet, diese Leitlinie sowie die für den jeweiligen Arbeitsplatz geltenden Sicherheits-richtlinien zu beachten und einzuhalten.

Ein standardisiertes ISMS unterstützt die Geschäftsführung bei seinen Steuerungs- bzw. Überwachungsaufgaben.

Informationssicherheit ist daher ein integraler Bestandteil unserer Unternehmenskultur.

Rechtslage

Gesetzliche und behördliche Anforderungen ergeben sich aus den jeweiligen Übersichten der Standorte zu der Rechtsgrundlage als auch in den Genehmigungsbescheiden, die uneingeschränkt eingehalten werden. Das aktualisierte Rechtskataster ergab keinen neuen Handlungsbedarf für die GF bzw. keine Risikoausrichtung.

